

# Fruchtansatzförderung bei Williams

## 1. Projektbeschreibung

Prüfung der **Fruchtansatzförderung** bei der Birnensorte Williams im Jugendstadium; Einflüsse auf **Ertrag, Fruchtqualität** (Größe, Fruchtausfärbung, Berostung), **Alternanz** und **Lagerfähigkeit**; Prüfung der **Phytotoxizität**. Das Versuchsziel ist die Entwicklung einer Strategie zur Ansatzförderung von Williams.

<b>Quartier:</b>	1142/601 – 620
<b>Sorte:</b>	Williams
<b>Unterlage:</b>	Quitte C
<b>Pflanzjahr:</b>	Frühjahr 2003
<b>Pflanzabstand:</b>	3,4 m x 1,0 m (2.941 Bäume/ha)
<b>Erziehungsform:</b>	Schlanke Spindel
<b>Pflanzsystem:</b>	Einzelreihe ohne Hagelnetz

### Versuchsvarianten:

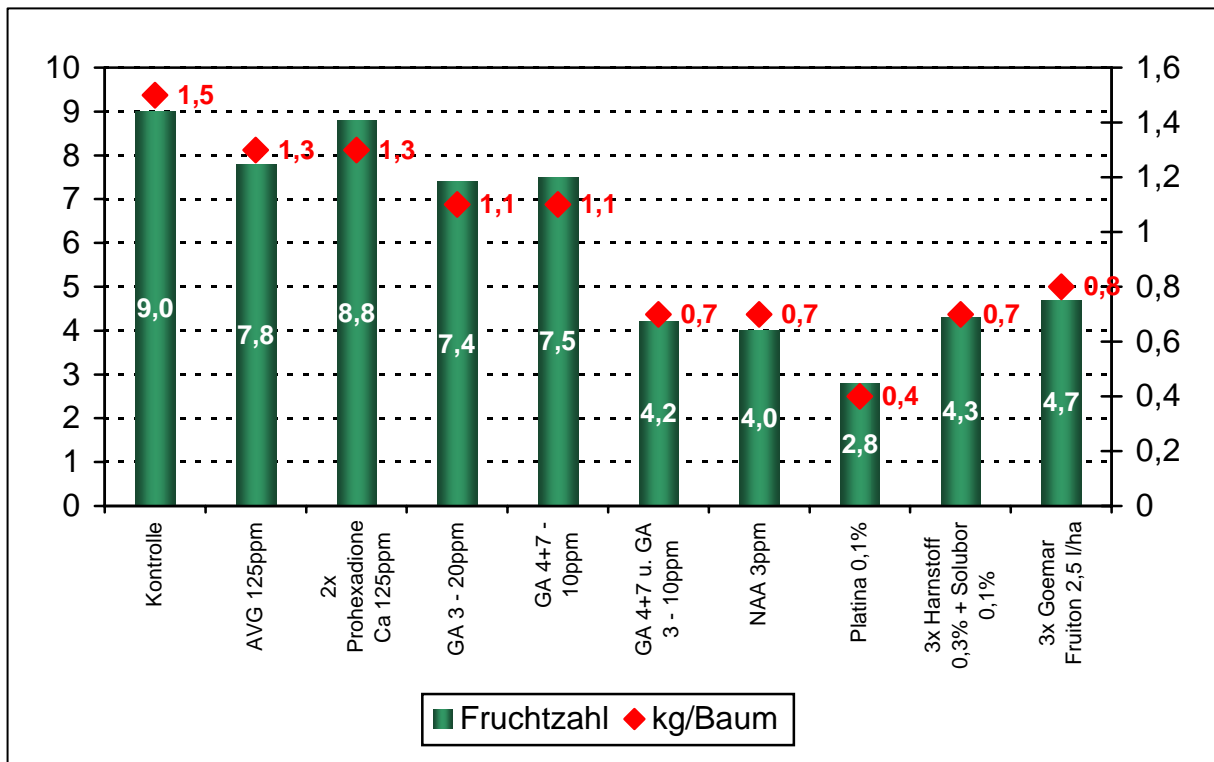
1. **Kontrolle** (ohne Phytohormone und Wachstumsregulatoren)
2. **Aminoethoxyvinylgycin 125 ppm (0,085 %)** + NM, abgehende Blüte
3. **Prohexadion Ca 250 ppm** (Regalis 2 x 0,125 %) + NM; abgehende Blüte und 10 Tage später
4. **GA<sub>3</sub> 20 ppm** (Gibb3 1 Tablette/50l; Vollblüte
5. **GA<sub>4+7</sub> 10 ppm** (Gibb plus 0,1 %); Vollblüte
6. **GA<sub>4+7</sub> 10 ppm + GA<sub>3</sub> 10 ppm** (Gibb3 1 Tablette/100 l + Gibbplus 0,1 %); Vollblüte
7. **NAA 3 ppm** (Rhodofix 0,03%, 300 g/ha), Vollblüte
8. **Platina 0,1%, 1000 ml/ha**, Vollblüte
9. **Harnstoff 0,3% und Solubor 0,1 % (3x)**: Ballonstadium, Vollblüte, Nachblüte
10. **Goemar Fruiton 2,5 l/ha (3x)**: Ballonstadium, Vollblüte, Nachblüte

**Versuchsanordnung:** 10 Varianten mit 2 Wiederholungen (100 Bäume)  
10 Bäume pro Variante (5 Bäume/Wiederholung)

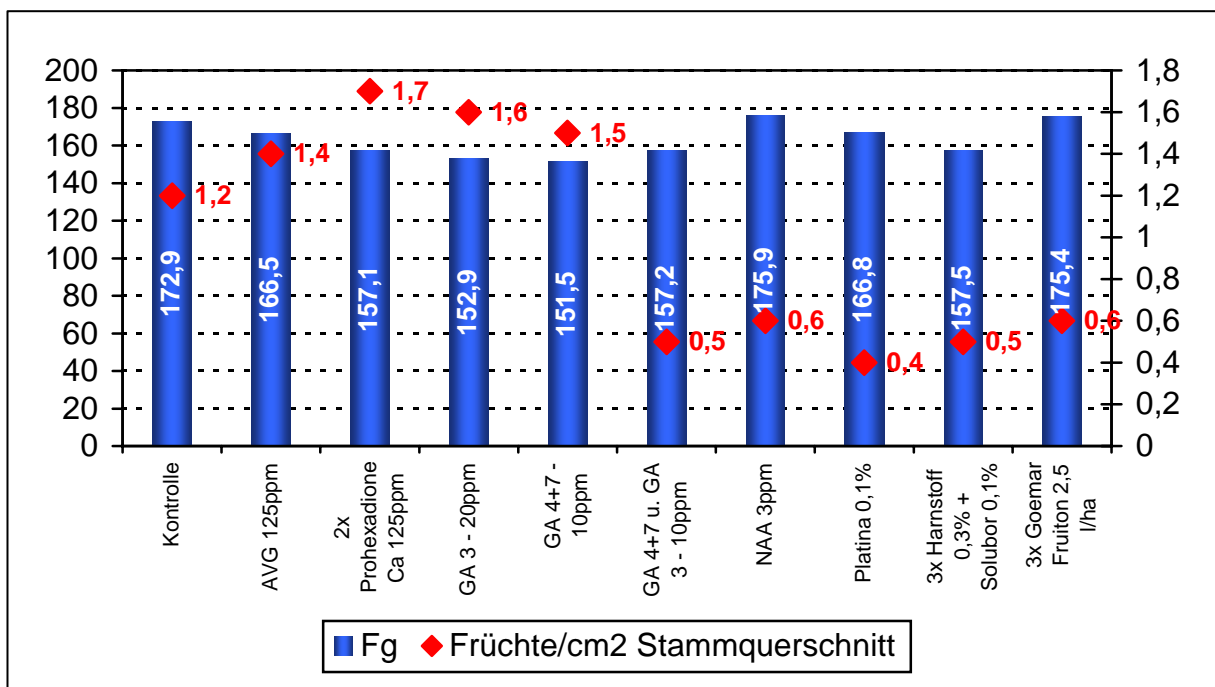
### Bonituren:

- Blühbonitur (1 - 9)
- Stammdurchmesser
- Fruchtzahl/Baum
- Ertrag kg/Baum
- Einzelfruchtgewicht (errechnet)
- Sortierergebnis
- Bonitur der Ausfärbung (Grundfarbe mit RudyII)
- Berostung
- Laboranalysen: Stärkewert, Pimprenelle: °Brix, Penetrometerwert, titrierbare Säure
- Lagerfähigkeit

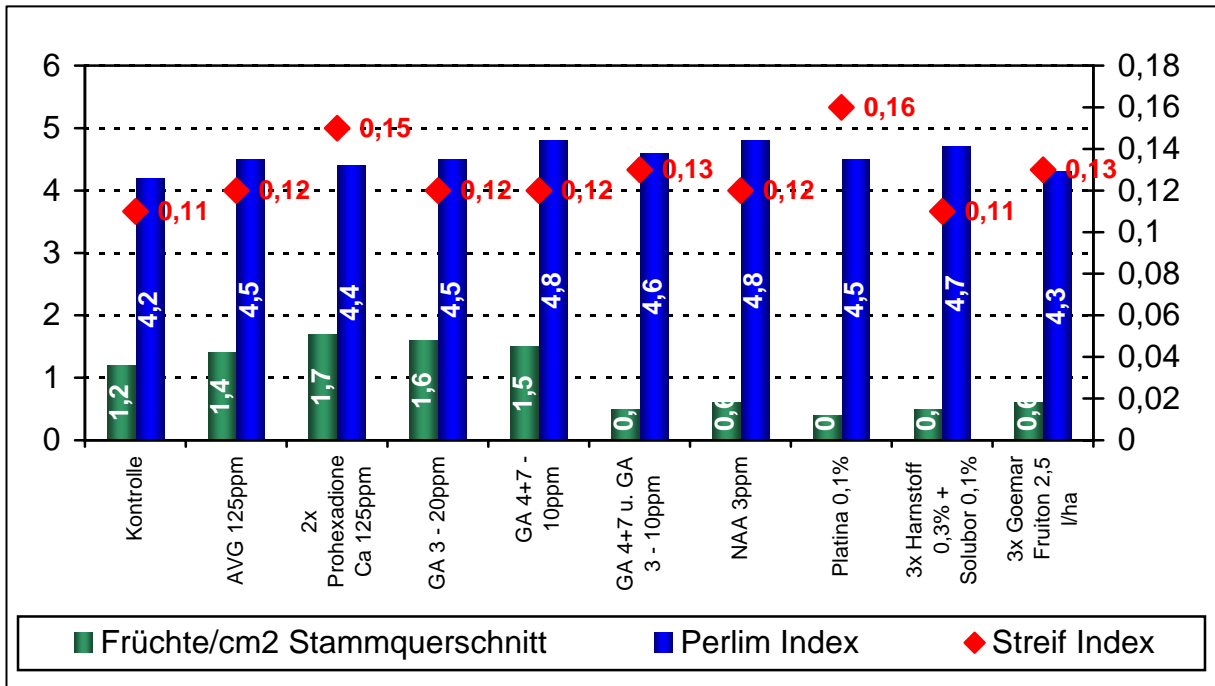
## 2. Ergebnisse



Graphik 1: Erträge in kg/Baum bzw. Fruchtzahl/Baum



Graphik 2: Einzelfruchtgewichte



**Graphik 4:** Innere Qualität und Reife

### 3. Zusammenfassung

Keine der applizierten Bioregulatoren bzw. Blattdünger war im Versuchsjahr 2004 in der Lage, den Fruchtansatz in dieser Williams-Junganlage zu erhöhen. Eine **Wiederholung des Versuches** erfolgt im Versuchsjahr 2004/05.